

Stefan Knobloch

Das System zur
Durchsetzung von
Aktionärsrechten

Schulthess § 2011

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Literaturverzeichnis	XXXI
Materialienverzeichnis	LVII
Abkürzungsverzeichnis	LIX
Einleitung	1
1. Teil – Erarbeitung des Systems zur Durchsetzung von Aktionärsrechten	3
A. Einleitung	5
B. Grundlagen zur Durchsetzung von Rechten	5
C. Anwendbarkeit der Grundlagen für die Durchsetzung von Aktionärsrechten	38
D. Unterteilung der Aktionärsrechte nach Qualitäts- kriterien	44
E. Art und Weise der Beeinträchtigung von Aktionärsrechten	75
F. Rechtsfolgen für die Beeinträchtigung von Aktionärsrechten ..	97
G. Zusammenfassung /Arbeitshypothese	113
2. Teil – Ausgewählte Rechtsbehelfe zur Durchsetzung von Aktionärsrechten	115
A. Einleitung	117
B. Anfechtung der GV-Beschlüsse	117
C. Einfache Beschlussfeststellungsklage	137
D. Positive Beschlussfeststellungsklage	138

E. Anfechtung von Verwaltungsratsbeschlüssen	143
F. Klage auf Nichtigerklärung von GV- und VR-Beschlüssen	143
G. Verwaltungs- und Geschäftsführungsverantwortlichkeit	148
H. Rückerstattungsklage	190
I. Huguenin-Klage	218
J. Auflösungsklage.....	220
3. Teil – Bestätigung des Systems zur Durchsetzung von Aktionärsrechten.....	237
A. Einleitung	239
B. Aktionärsrechte nach Art. 660 ff. OR	239
C. Weitere Aktionärsrechte.....	354
Schlussbetrachtung	483
Stichwortverzeichnis.....	487

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht.....	VII
Literaturverzeichnis	XXXI
Materialienverzeichnis.....	LVII
Abkürzungsverzeichnis.....	LIX
Einleitung.....	1
1. Teil – Erarbeitung des Systems zur Durchsetzung von Aktionärsrechten.....	3
A. Einleitung.....	5
B. Grundlagen zur Durchsetzung von Rechten	5
1. Einleitung.....	5
2. Rechtsbehauptung.....	6
3. Klagearten.....	7
3.1. Einleitung	7
3.2. Leistungsklage.....	7
3.2.1. Gegenstand	7
3.2.2. Rechtsfolgen der Gutheissung/Abweisung.....	7
3.3. Gestaltungsklage	7
3.3.1. Gegenstand	7
3.3.2. Rechtsfolgen der Gutheissung/Abweisung.....	8
3.4. Feststellungsklage	9
3.4.1. Gegenstand	9
3.4.2. Rechtsfolgen der Gutheissung/Abweisung.....	9
4. Rechtsschutzinteresse	9
4.1. Allgemeine Grundsätze	9
4.2. Subsidiarität als Teil des Rechtsschutzinteresses	12
4.3. Leistungsklage.....	12
4.4. Gestaltungsklage	13
4.5. Feststellungsklage	13
5. Rechtsmissbräuchliche Geltendmachung.....	13

6. Prozess- oder Streitgegenstand	14
7. Aktiv- und Passivlegitimation (Sachlegitimation).....	14
7.1. Allgemeine Grundsätze	14
7.2. Relevanter Sachverhalt für die Aktivlegitimation.....	15
7.3. Aktionärsstellung als Voraussetzung für die Aktivlegitimation	16
7.3.1. Einleitung	16
7.3.2. Erwerb und Verlust der Aktionärsstellung.....	17
7.3.2.1. Originärer Erwerb und Verlust.....	17
7.3.2.2. Derivativer Erwerb und Verlust.....	20
7.3.3. Erwerb und Verlust der Stimmrechte	26
7.3.3.1. Einleitung.....	26
7.3.3.2. Stimmrechte und damit zusammen- hängende Rechte.....	27
7.3.3.3. Zeitpunkt des Erwerbs und Verlusts der Stimmrechte.....	29
7.3.4. Stimmrechtsbeschränkungen.....	30
7.3.5. Legitimationswirkung des Aktienbucheintrags...	31
7.3.6. Wirkung der Streichung im Aktienbuch.....	33
7.3.7. Einfluss des Bucheffektengesetzes	34
8. Nebenintervention und Streitverkündung.....	35
9. Veräußerung des Prozess- oder Streitgegenstands.....	35
10. Prozessmaximen	36
11. Provisorischer Rechtsschutz.....	36
C. Anwendbarkeit der Grundlagen für die Durchsetzung von Aktionärsrechten.....	38
1. Klagerecht.....	38
1.1. Allgemeine Grundsätze	38
1.2. Besonderheiten beim Eingriff in die Kompetenz der GV.....	39
2. Arten von Ansprüchen.....	41
2.1. Einleitung	41
2.2. Ausgangslage	41
2.3. Gesetzgeber zum OR 1991.....	42
D. Unterteilung der Aktionärsrechte nach Qualitäts- kriterien.....	44
1. Einleitung.....	44
2. Unterteilung nach Qualität der Aktionärsrechte	44

2.1. Einleitung	44
2.2. Unverzichtbare Rechte	44
2.2.1. Einleitung	44
2.2.2. Grundsätze zum zwingenden Aktienrecht	45
2.2.3. Übersicht zum zwingenden Aktienrecht.....	47
2.2.3.1. Recht auf Teilnahme an der General-	
versammlung	47
2.2.3.2. Mindeststimmrecht	47
2.2.3.3. Klagerechte	47
2.2.3.4. Andere vom Gesetz zwingend	
gewährte Rechte	48
2.2.3.5. Kontrollrechte	48
2.2.3.6. Grundstrukturen und Kapitalschutz-	
bestimmungen.....	49
2.2.3.7. Recht auf Sachlichkeit, Gleichbe-	
handlung etc.....	49
2.2.3.8. Recht auf Beachtung der zwingenden	
Kompetenzordnung	50
2.2.4. Keine abweichende Rechtslage bei Rechten	
formeller Natur (Verfahrensrechte)	51
2.2.5. Verhältnis zwischen unverzichtbaren und	
zwingenden Rechten sowie Nichtigkeit	52
2.2.6. Heilung der Nichtigkeit	52
2.2.6.1. Einleitung.....	52
2.2.6.2. Heilung durch Registereintrag.....	52
2.2.6.3. Keine Heilung ausserhalb des	
Registereintrags	54
2.3. Unentziehbare Rechte	55
2.3.1. Einleitung	55
2.3.2. Grundsätze zu den unentziehbaren Aktionärs-	
rechten	56
2.3.3. Übersicht zu den unentziehbaren Aktionärs-	
rechten	58
2.3.3.1. Recht auf Gewinnstrebigkeit der	
Gesellschaft	58
2.3.3.2. Unverzichtbare Rechte im Einzelfall...	59
2.3.3.3. Recht auf Verurkundung der Mit-	
gliedschaft.....	59
2.3.4. Keine unentziehbaren Aktionärsrechte.....	60

2.3.4.1.	Recht auf Barauszahlung der Dividende.....	60
2.3.4.2.	Recht auf Übertragbarkeit der Mitgliedschaft.....	60
2.4.	Erschwert entziehbare Rechte	61
2.5.	Entziehbare Rechte.....	61
2.6.	Zusammenfassung.....	62
3.	Unterteilung nach Qualität der Aktionärsstellung.....	63
3.1.	Einleitung	63
3.2.	Individualrechte vs. Minderheitenrechte kraft Gesetz	63
3.3.	Massgebende Kapitalbasis zur Berechnung der Schwellenwerte	65
3.3.1.	Einleitung	65
3.3.2.	Begriff Aktienkapital und Nennwert	65
3.3.3.	Massgebende Kapitalien.....	66
3.3.3.1.	Aktien- und/oder Partizipationskapital	66
3.3.3.2.	Relevanz von Eigenbeständen und Dispoaktien.....	68
3.3.4.	Nominelles oder liberiertes Kapital.....	70
3.3.5.	Kapital gemäss Handelsregistereintrag	71
3.4.	Massgebender Zeitpunkt zur Berechnung der Schwellenwerte	71
3.5.	Relevanz der Stimmberechtigung	72
3.6.	Zusammenfassung.....	74
E.	Art und Weise der Beeinträchtigung von Aktionärsrechten.....	75
1.	Einleitung.....	75
2.	Beeinträchtigung durch Beschlussfassung.....	76
2.1.	Einleitung	76
2.2.	Zustandekommen des GV-Beschlusses.....	76
2.3.	Abgrenzung von Nichtigkeit, Nicht- und Scheinbeschluss.....	77
2.3.1.	Grundsätze zur Abgrenzung	77
2.3.2.	Übersicht zur Abgrenzung.....	78
2.3.2.1.	Einleitung.....	78
2.3.2.2.	Beschlüsse vor und nach Rechtsfähigkeit der Gesellschaft	78
2.3.2.3.	Beschlüsse der formell nicht zuständigen Person	79

2.3.2.4.	Beschlüsse der materiell nicht zuständigen Person	79
2.3.2.5.	Beschlüsse auf informellen Zusammenkünften	79
2.3.2.6.	Beschlüsse bei selektiver Einladung und/oder Ausschluss von Mitgliedern	80
2.3.2.7.	Beschlüsse bei zu später Einberufung ..	81
2.3.2.8.	Beschlüsse bei Einberufung durch eine nicht zuständige Person	81
2.3.2.9.	Leitung durch eine nicht zuständige Person	83
2.3.2.10.	Beschlüsse in Verletzung der Quoren....	83
2.3.2.11.	Formal falsche Ermittlung/Kundgabe des Beschlussergebnisses.....	84
2.3.2.12.	Materiell falsche Ermittlung/Kundgabe des Beschlussergebnisses	84
2.3.2.13.	Schriftliche Zustimmung (Zirkularbeschluss).....	88
2.3.2.14.	Formunrichtig festgehaltene Beschlüsse	88
3.	Beeinträchtigung durch unterlassene Beschlussfassung	89
4.	Beeinträchtigung durch rechtsgeschäftliches Handeln/ Unterlassen.....	89
5.	Beeinträchtigung durch tatsächliches Handeln/ Unterlassen.....	89
6.	Handlungen der Aktionäre und deren Wirkung	90
6.1.	Einleitung	90
6.2.	Anwendbarkeit von Art. 55 ZGB auf die Aktiengesellschaft	90
6.3.	Aktionär und/oder Generalversammlung als Organ nach Art. 55 ZGB	91
6.3.1.	Einleitung	91
6.3.2.	Grammatikalische und systematische Auslegung.....	92
6.3.3.	Historische und realistische Auslegung.....	92
6.3.4.	Teleologische Auslegung.....	94
6.3.5.	Zusammenfassung	94
6.4.	Rechtsgeschäftliche Handlungen der Aktionäre	94

6.5. Deliktische Handlungen der Aktionäre	95
6.6. Wirkung der Handlungen für die Aktiengesellschaft	95
6.7. Wirkung der Handlungen für die Aktionäre	96
6.8. Fehlende Wirkung bei Unterlassung	96
F. Rechtsfolgen für die Beeinträchtigung von Aktionärsrechten.	97
1. Einleitung	97
2. Verhältnis von Gültigkeit des Beschlusses, Aktionärsrecht, Pflicht- und Rechtswidrigkeit	97
2.1. Einleitung	97
2.2. Materialien zum OR 1936/1991 und zu Art. 55/75 ZGB	99
2.3. Eigener Lösungsansatz	100
2.3.1. Einleitung	100
2.3.2. Verhältnis von GV-Beschluss und Aktionärs- recht	101
2.3.3. Verhältnis von VR-Beschluss und Aktionärs- recht	102
2.3.4. Verhältnis von GV-Beschluss, Rechtswidrigkeit Aktionär und Gesellschaft	103
2.3.5. Verhältnis von GV-Beschluss, Pflichtwidrigkeit VR und Rechtswidrigkeit Gesellschaft	107
2.3.6. Verhältnis von VR-Beschluss, Pflichtwidrigkeit VR und Rechtswidrigkeit Gesellschaft	109
3. Rechtmässige Beeinträchtigung	110
4. Unrechtmässige Beeinträchtigung	110
4.1. Rechtsfolgen der Beeinträchtigung durch die Generalversammlung	110
4.1.1. Auf die Beschlüsse, die Aktionärsrechte, die Haftung der Aktionäre und der Gesellschaft	110
4.1.2. Auf die Haftung des Verwaltungsrats und der Gesellschaft	111
4.2. Rechtsfolgen der Beeinträchtigung durch den Verwaltungsrat	112
4.2.1. Auf die Beschlüsse und die Aktionärsrechte	112
4.2.2. Auf die Haftung des Verwaltungsrats und der Gesellschaft	112
4.3. Keine relative Unwirksamkeit	112
G. Zusammenfassung/Arbeitshypothese	113

2. Teil – Ausgewählte Rechtsbehelfe zur Durchsetzung von Aktionärsrechten	115
A. Einleitung	117
B. Anfechtung der GV-Beschlüsse	117
1. Einleitung	117
2. Zuständigkeit	117
2.1. Allgemeine Grundsätze.....	117
2.2. Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarung.....	118
3. Anfechtungsobjekt	120
4. Aktivlegitimation	121
5. Passivlegitimation	123
6. Rechtsschutzinteresse	123
6.1. Einleitung.....	123
6.2. Massgebendes Interesse.....	124
6.3. Kein Rechtsschutzinteresse für abstrakte Normenkontrolle.....	125
6.4. Konkrete Rechtsverletzung.....	126
6.5. Keine Subsidiarität zur Verantwortlichkeitsklage.....	126
7. Kausalität	127
7.1. Einleitung.....	127
7.2. Intention des Gesetzgebers.....	127
7.3. Interpretationsversuch.....	128
7.4. Kausalität als Tatbestandsvoraussetzung.....	130
8. Anfechtungsgründe	131
9. Anfechtungsfrist	132
9.1. Als Massgabe für die Klageanhebung.....	132
9.2. Als Massgabe für die Klagebegründung.....	132
10. Wirkung	134
11. Nebenintervention und Streitverkündung	135
12. Vergleichsweise Aufhebung des GV-Beschlusses	135
C. Einfache Beschlussfeststellungsklage	137
D. Positive Beschlussfeststellungsklage	138
1. Einleitung	138
2. Auslegung von Art. 706 und Art. 691 OR	140
2.1. Grammatikalische und systematische Auslegung.....	140

2.2. Realistische und teleologische Auslegung	141
2.2.1. Art. 706 OR	141
2.2.2. Art. 691 Abs. 3 OR	142
3. Zusammenfassung	143
E. Anfechtung von Verwaltungsratsbeschlüssen	143
F. Klage auf Nichtigkeitserklärung von GV- und VR-Beschlüssen	143
1. Einleitung	143
2. Zuständigkeit	144
3. Anfechtungsobjekt	144
4. Aktivlegitimation	144
5. Passivlegitimation	145
6. Rechtsschutzinteresse	145
7. Nichtigkeitsgründe	146
8. Klagefrist	146
9. Wirkung	146
10. Nebenintervention und Streitverkündung	147
11. Erledigung durch Vergleich und Klagerückzug	147
G. Verwaltungs- und Geschäftsführungsverantwortlichkeit	148
1. Einleitung	148
2. Ratio der Sonderregelung im Aktienrecht	149
3. Auslegung der Art. 754 ff. OR	150
3.1. Einleitung	150
3.2. Auslegung von Art. 754 ff. OR 1936	150
3.2.1. Grammatikalische und systematische Auslegung	150
3.2.2. Realistische und teleologische Auslegung	151
3.3. Auslegung der Art. 754 ff. OR 1991	156
3.3.1. Grammatikalische und systematische Auslegung	156
3.3.2. Realistische und teleologische Auslegung	156
3.4. Zusammenfassung	159
3.5. Vorschlag de lege ferenda	160
4. Zuständigkeit	163
4.1. Allgemeine Grundsätze	163
4.2. Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarung	164
5. Aktivlegitimation	164
5.1. Einleitung	164
5.2. Klagelegitimation bei der unmittelbaren Schädigung	165
5.2.1. Zeitpunkt der Aktionärsstellung	165

5.2.2. Klagelegitimation vor und im Konkurs.....	166
5.3. Klagelegitimation bei der mittelbaren Schädigung.....	168
5.3.1. Einleitung	168
5.3.2. Eigener Anspruch oder Prozessstandschaft.....	168
5.3.3. Klagelegitimation vor Konkurs.....	170
5.3.4. Klagelegitimation im Konkurs	171
5.4. Klagelegitimation zur Geltendmachung des Schadens der Gesellschaft.....	171
6. Passivlegitimation.....	172
7. Rechtsschutzinteresse	172
8. Schaden	172
8.1. Einleitung	172
8.2. Mittelbarer und unmittelbarer Schaden.....	173
8.3. Höhe des einklagbaren Schadens	174
8.4. Zusammenfassung	176
9. Pflichtwidrigkeit	176
9.1. Einleitung	176
9.2. Allgemeines zu den haftungsrelevanten Pflichten	177
9.2.1. Lehre	177
9.2.2. Gesetz und Materialien.....	179
9.2.3. Einordnung	181
9.3. Besonderes zu den haftungsrelevanten Pflichten	182
9.3.1. Einleitung	182
9.3.2. Beim mittelbaren Schaden des Aktionärs.....	183
9.3.3. Beim unmittelbaren Schaden des Aktionärs.....	184
10. Kausalzusammenhang und Verschulden	184
11. Einredeordnung.....	184
11.1. Einleitung	184
11.2. Déchargeerteilung	185
11.3. Verrechnungseinrede	185
11.4. Aussergerichtlicher Vergleich, Litispandez und Res iudicata	186
11.4.1. Beim unmittelbaren Schaden.....	186
11.4.2. Beim mittelbaren Schaden.....	187
11.4.2.1. Ausserhalb des Konkurses.....	187
11.4.2.2. Im Konkurs	188
12. Vereinigung der Prozesse.....	189
13. Verjährungsfrist	189
14. Verhältnis zu anderen Klagen.....	190

H. Rückerstattungsklage	190
1. Einleitung	190
2. Ratio legis von Art. 678 OR	191
3. Auslegung von Art. 678 OR	193
3.1. Einleitung	193
3.2. Auslegung von Art. 678 OR 1936	193
3.3. Auslegung von Art. 678 OR 1991	195
3.3.1. Einleitung	195
3.3.2. «Andere Gewinnanteile» nach Art. 678 Abs. 1 OR	195
3.3.3. Ratio legis der Erweiterung um «nahestehende Personen» und Art. 678 Abs. 2 OR	196
3.3.4. Böser Glaube nach Art. 678 OR	196
3.4. Vorschlag de lege ferenda	197
4. Zuständigkeit	198
4.1. Allgemeine Grundsätze	198
4.2. Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarung	198
5. Aktivlegitimation	199
5.1. Einleitung	199
5.2. Rechtsnatur der Aktionärsklage	199
5.3. Massgebender Zeitpunkt der Aktionärsstellung	200
6. Passivlegitimation	201
7. Gegenstand und Voraussetzung der Rückerstattungs- pflicht	202
7.1. Gegenstand und Voraussetzung nach Art. 678 Abs. 1 OR	202
7.2. Gegenstand und Voraussetzung nach Art. 678 Abs. 2 OR	203
8. Umfang der Rückerstattungspflicht	206
9. Gegenstand der Rückleistung und Zeitpunkt der Beurteilung der Wertäquivalenz	207
10. Kostentragung bei der Aktionärsklage	209
11. Verjährungsfrist	210
12. Wirkung der Rückforderbarkeit auf das Rechtsgeschäft ..	210
12.1. Einleitung	210
12.2. Auslegung von OR 1881/1936/1991	210
13. Verhältnis zu anderen Klagen	212
13.1. Zur allgemeinen Bereicherungsklage	212

13.2. Zur Anfechtungsklage	214
13.3. Zur Verantwortlichkeitsklage	216
14. Zusammenfassung	217
I. Huguenin-Klage	218
1. Einleitung	218
2. Begründung der Huguenin-Klage	218
3. Stellungnahme	219
J. Auflösungsklage	220
1. Einleitung	220
2. Ratio legis und Gesetzgebungsprozess	220
3. Zuständigkeit	222
3.1. Allgemeine Grundsätze	222
3.2. Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarung	222
4. Aktiv- und Passivlegitimation	223
5. Weitere Voraussetzungen der Klagegutheissung	225
5.1. Einleitung	225
5.2. Wichtige Gründe	225
5.3. Auflösung und andere sachgemässe Lösung	227
5.3.1. Einleitung	227
5.3.2. Auflösung	228
5.3.3. Andere sachgemässe Lösung	228
5.3.4. Dispositions- und Verhandlungsmaxime	230
6. Durchsetzung der anderen sachgemässen Lösung	232
7. Vergleich und Klageanerkennung	233
8. Klagefrist	234
9. Wirkung des richterlichen Entscheids	234
10. Verhältnis zu anderen Klagen	235
3. Teil – Bestätigung des Systems zur Durchsetzung von Aktionärsrechten	237
A. Einleitung	239
B. Aktionärsrechte nach Art. 660 ff. OR	239
1. Recht auf Dividende	239
1.1. Einleitung	239
1.2. Gegenstand	241

1.2.1.	Recht auf Dividende i.e.S.....	241
1.2.1.1.	Allgemeines	241
1.2.1.2.	Höhe des Anteils	243
1.2.1.3.	Kein Recht auf Barauszahlung der Dividende.....	244
1.2.2.	Recht auf Gewinnstrebigkeit	245
1.3.	Durchsetzung.....	247
1.3.1.	Klage auf Bezahlung der Dividende	247
1.3.2.	Klage auf Gewinnstrebigkeit.....	248
1.3.3.	Anfechtung und Nichtigkeit der Beschlüsse	249
1.3.3.1.	Beschlüsse in Bezug auf Dividenden ..	249
1.3.3.2.	Beschlüsse in Bezug auf Gewinn- strebigkeit	250
1.3.4.	Verantwortlichkeitsklage	250
1.4.	Fazit zur Arbeitshypothese	250
2.	Recht auf Liquidationsanteil.....	252
3.	Recht auf Geschäfts- und Revisionsbericht	255
3.1.	Gegenstand	255
3.2.	Durchsetzung.....	256
3.2.1.	Klage auf Erstellung, Berichtigung, Einsicht und Zustellung	256
3.2.2.	Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	258
3.2.3.	Verantwortlichkeitsklage	259
3.3.	Fazit zur Arbeitshypothese	259
4.	Recht auf Bauzinsen.....	260
5.	Rückerstattungsklage	260
6.	Recht auf Anerkennung der Aktionärsstellung	261
7.	Teilnahmerecht	262
7.1.	Gegenstand	262
7.1.1.	Einleitung	262
7.1.2.	Wirkung der vorverlegten Legitimationsprüfung	263
7.1.2.1.	Einleitung.....	263
7.1.2.2.	Inhaberaktien	263
7.1.2.3.	Namenaktien.....	265
7.2.	Durchsetzung.....	266
7.2.1.	Klage auf Einlass zur Generalversammlung	266
7.2.2.	Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	267
7.2.3.	Verantwortlichkeitsklage	268
7.3.	Fazit zur Arbeitshypothese	268

8. Vertretungsrecht	269
8.1. Gegenstand.....	269
8.1.1. Einleitung.....	269
8.1.2. Einschränkungsmöglichkeit des Wahlrechts.....	269
8.1.3. Anwendbarkeit von Stimmrechtsbeschränkungen auf den Vertreter.....	270
8.1.3.1. Gesetzliche Stimmrechts- beschränkung.....	270
8.1.3.2. Statutarische Stimmrechts- beschränkungen.....	272
8.2. Durchsetzung.....	272
8.2.1. Klage auf Zulassung des Vertreters.....	272
8.2.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse..	273
8.2.3. Verantwortlichkeitsklage.....	275
8.3. Fazit zur Arbeitshypothese.....	275
9. Recht gegen unbefugte Teilnahme	276
10. Stimmrecht	278
10.1. Gegenstand.....	278
10.1.1. Einleitung.....	278
10.1.2. Beschränkung des Stimmrechts.....	278
10.1.2.1. Einleitung.....	278
10.1.2.2. Gesetzliche Stimmrechts- beschränkungen.....	278
10.1.2.3. Statutarische Stimmrechts- beschränkungen.....	282
10.1.2.4. Beeinträchtigung der Stimmrechts- aktien.....	285
10.1.2.5. Beeinträchtigung in den Urstatuten.....	287
10.1.3. Zusammenfassung.....	288
10.2. Durchsetzung.....	288
10.2.1. Klage auf Berücksichtigung der Stimmrechte.....	288
10.2.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse..	289
10.2.3. Verantwortlichkeitsklage.....	290
10.3. Fazit zur Arbeitshypothese.....	291
11. Recht auf Geschäfts- und Revisionsbericht	291
12. Recht auf Auskunft und Einsicht	292
12.1. Einleitung.....	292
12.2. Ratio des Auskunfts- und Einsichtsrechts.....	293
12.3. Gegenstand.....	295

12.3.1. Auskunfts- und Einsichtsberechtigte.....	295
12.3.2. Maximaler Umfang des Auskunfts- und Einsichtsrechts.....	297
12.3.3. Einschränkung aufgrund des Gesellschafts- interesses	297
12.3.3.1. Einleitung.....	297
12.3.3.2. Verweigerungsgrund nach Art. 697 Abs. 2 und 3 OR.....	298
12.3.3.3. Verhältnis zum Geschäftsgeheimnis....	300
12.3.4. Pflicht zur Gewährung der Auskunft und Einsicht.....	301
12.3.4.1. Einleitung.....	301
12.3.4.2. Ermessen nach Art. 697 Abs. 2 und 3 OR.....	302
12.3.4.3. Ermessensspielraum	303
12.3.5. Pflicht zur Verweigerung der Auskunft und Einsicht.....	304
12.3.6. Rechtssubjekt übergreifende Informationen.....	305
12.3.7. Keine Begründungspflicht für die Auskunfts- und Einsichtsverweigerung	307
12.3.8. Keine Begründungspflicht für das Gesuch.....	309
12.3.9. Ort und Zeit der Geltendmachung.....	309
12.3.10. Zusammenfassung	311
12.4. Durchsetzung.....	312
12.4.1. Klage auf Auskunft und/oder Einsicht	312
12.4.1.1. Einleitung.....	312
12.4.1.2. Aktivlegitimation.....	314
12.4.1.3. Anspruchsvoraussetzungen	315
12.4.1.4. Passivlegitimation.....	317
12.4.1.5. Frist zur Geltendmachung	318
12.4.1.6. Kognitionsbefugnis des Richters	321
12.4.1.7. Zusammenfassung	322
12.4.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	322
12.4.2.1. Gewährung/Nichtgewährung.....	322
12.4.2.2. Beeinträchtigung des Auskunfts- und Einsichtsrechts	323
12.4.2.3. Beschlüsse anlässlich verweigerter Auskunft/Einsicht	324
12.4.3. Verantwortlichkeitsklage	324
12.5. Fazit zur Arbeitshypothese.....	325

13. Recht auf Sonderprüfung	326
13.1. Einleitung	326
13.2. Gegenstand	326
13.2.1. Einleitung	326
13.2.2. Sachverhalt und dessen Bestimmtheit	327
13.2.3. Erforderlichkeit	328
13.2.4. Subsidiarität zu den Kontrollrechten	329
13.2.4.1. Allgemeine Grundsätze	329
13.2.4.2. Ratio der Subsidiarität	330
13.3. Direkte Durchsetzung	331
13.3.1. Einleitung	331
13.3.2. Bei Gutheissung des Antrags durch die General- versammlung	331
13.3.2.1. Aktivlegitimation	331
13.3.2.2. Anspruchsvoraussetzungen	333
13.3.2.3. Verhältnis zwischen Gegenstand aus- geübter Kontrolle und Gegenstand beantragter Sonderprüfung bei GV und Richter	339
13.3.2.4. Klagefrist	340
13.3.2.5. Zusammenfassung	340
13.3.3. Bei Abweisung des Antrags durch die General- versammlung	341
13.3.3.1. Aktivlegitimation	341
13.3.3.2. Voraussetzungen	343
13.3.3.3. Klagefrist	344
13.3.3.4. Zusammenfassung	344
13.3.4. Bei Nichtentscheidung durch die General- versammlung	344
13.3.5. Ausgewählte prozessuale Fragen	345
13.3.5.1. Verfahren und Prozessmaxime	345
13.3.5.2. Freiwilliges oder Streitiges Verfahren ..	345
13.3.5.3. Zuständigkeit	346
13.3.5.4. Rolle der involvierten Personen	347
13.3.5.5. Das Verhältnis von Antragsverfahren und Durchführungsverfahren	349
13.3.5.6. Anerkennung und Rückzug der Klage ..	350
13.3.5.7. Rechtsnatur der Voraussetzungen nach Art. 697a Abs. 1 OR	350
13.3.5.8. Beweismass	351

13.4. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse	351
13.4.1. Genehmigung/Verweigerung.....	351
13.4.2. Beeinträchtigung des Sonderprüfungsrechts	352
13.5. Verantwortlichkeitsklage.....	352
13.6. Fazit zur Arbeitshypothese	353
C. Weitere Aktionärsrechte	354
1. Recht auf Sachlichkeit	354
1.1. Einleitung	354
1.2. Gegenstand	354
1.2.1. Adressat des Sachlichkeitsgebots und einheitliche Ausgestaltung des Sachlichkeitsgebots	354
1.2.2. Ausgestaltung des Sachlichkeitsgebots	355
1.2.2.1. Einleitung.....	355
1.2.2.2. Rechtsmissbräuchliche Ausübung des Stimmrechts.....	356
1.2.2.3. Willkürverbot.....	358
1.2.3. Abstrakte Geltung des Sachlichkeitsgebots	358
1.2.4. Zusammenfassung	358
1.3. Durchsetzung.....	359
1.3.1. Klage auf Beachtung des Rechts auf Sachlichkeit	359
1.3.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	361
1.3.3. Verantwortlichkeitsklage	361
1.4. Fazit zur Arbeitshypothese	361
2. Recht auf Gleichbehandlung.....	362
2.1. Einleitung	362
2.2. Gegenstand	362
2.2.1. Adressat des Gleichbehandlungsgebots und einheitliche Ausgestaltung des Gleichbehandlungsgebots.....	362
2.2.2. Ausgestaltung des Gleichbehandlungsgebots	364
2.2.2.1. Ausgestaltung gemäss Materialien	364
2.2.2.2. Ausgestaltung nach Lehre und Rechtsprechung.....	365
2.2.3. Zusammenfassung	366
2.3. Durchsetzung.....	367
2.3.1. Klage auf Beachtung des Rechts auf Gleichbehandlung	367
2.3.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	369

2.3.3.	Verantwortlichkeitsklage	369
2.4.	Fazit zur Arbeitshypothese	370
3.	Recht auf Nichtbenachteiligung	370
3.1.	Einleitung	370
3.2.	Gegenstand	371
3.2.1.	Adressat des Nichtbenachteiligungsgebots und einheitliche Ausgestaltung des Nichtbenach- teiligungsgebots	371
3.2.2.	Ausgestaltung des Nichtbenachteiligungsgebots ..	371
3.2.3.	Zusammenfassung	372
3.3.	Durchsetzung	372
3.3.1.	Klage auf Beachtung des Rechts auf Nicht- benachteiligung	372
3.3.2.	Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	374
3.3.3.	Verantwortlichkeitsklage	375
3.4.	Fazit zur Arbeitshypothese	375
4.	Weitere Grundprinzipien	376
4.1.	Recht auf schonende Rechtsausübung	376
4.2.	Recht auf Verhältnismässigkeit	376
4.3.	Recht auf willkürfreies Handeln	376
5.	Bezugs- und Vorwegzeichnungsrecht	377
5.1.	Gegenstand	377
5.1.1.	Einleitung	377
5.1.2.	Bezugs-/Vorwegzeichnungsberechtigter	378
5.1.3.	Quantitativer Umfang des Bezugs-/Vorweg- zeichnungsrechts	378
5.1.3.1.	Einleitung	378
5.1.3.2.	Bei Aktien- und Partizipationskapital ..	379
5.1.3.3.	Bei Vorzugsaktien	381
5.1.4.	Qualitativer Umfang des Bezugs-/Vorweg- zeichnungsrechts	383
5.1.4.1.	Einleitung	383
5.1.4.2.	Beschluss der Generalversammlung	383
5.1.4.3.	Wichtiger Grund	384
5.1.4.4.	Gleichbehandlung und schonende Rechtsausübung	387
5.1.4.5.	Entzug des Bezugsrechts über Art. 656, 656g und 657 OR	387
5.2.	Durchsetzung	388

5.2.1.	Klage auf Zuteilung des Bezugs-/Vorweg- zeichnungszrechts	388
5.2.2.	Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	388
5.2.3.	Verantwortlichkeitsklage	389
5.3.	Fazit zur Arbeitshypothese	389
6.	Recht auf Sonderversammlung	390
7.	Recht auf Erhalt der Einladung zur GV (Einberufung)	392
7.1.	Einleitung	392
7.2.	Gegenstand	393
7.2.1.	Frist und Form der Einberufung	393
7.2.1.1.	Einleitung	393
7.2.1.2.	Fristberechnung	393
7.2.1.3.	Form der Einberufung	396
7.2.2.	Frist und Form der Bekanntmachungen und Mitteilungen	398
7.2.3.	Zusammenfassung	398
7.2.4.	Inhaltliche Anforderungen an die Einberufung ...	399
7.2.4.1.	Traktanden und Anträge	399
7.2.4.2.	Ort, Zeit, Hinweise, Anordnungen und Urheber	407
7.2.5.	Adressat der Einladung	408
7.2.6.	Adressat der Einberufungspflicht	409
7.2.7.	Besonderheiten bezüglich der ordentlichen Generalversammlung	410
7.2.7.1.	Einleitung	410
7.2.7.2.	Traktanden	410
7.2.7.3.	Sechs-Monats-Frist	411
7.2.8.	Zusammenfassung	412
7.3.	Durchsetzung	413
7.3.1.	Klage auf Erhalt der Einladung	413
7.3.2.	Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	414
7.3.3.	Verantwortlichkeitsklage	415
7.4.	Fazit zur Arbeitshypothese	416
8.	Recht auf gehörige Ankündigung der Traktanden	417
9.	Recht auf gehörige Ankündigung der Anträge	418
10.	Traktandierungsrecht	419
10.1.	Gegenstand	419
10.1.1.	Traktandierungsberechtigte	419
10.1.2.	Form des Traktandierungsbegehrens	420

10.1.3. Frist des Traktandierungsbegehrens	420
10.1.4. Frist für Abänderung des gestellten Traktandierungsbegehrens	422
10.1.5. Weitere Anforderungen an das Traktandierungsbegehren	423
10.1.6. Keine Hilfeleistungspflicht des Verwaltungsrats.	425
10.2. Durchsetzung.....	425
10.2.1. Traktandierungsklage	425
10.2.1.1. Einleitung.....	425
10.2.1.2. Wirkung der Traktandierungsklage	426
10.2.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	428
10.2.3. Verantwortlichkeitsklage	428
10.3. Fazit zur Arbeitshypothese	429
11. Recht auf Einberufung der Generalversammlung.....	430
11.1. Einleitung	430
11.2. Arten der Generalversammlung	430
11.3. Einberufungsrecht ausserhalb der Generalversammlung	431
11.3.1. Gegenstand	431
11.3.1.1. Einleitung.....	431
11.3.1.2. Ordentliche und ausserordentliche Generalversammlung.....	432
11.3.1.3. Einberufungsberechtigter.....	432
11.3.1.4. Form der Ausübung des Einberufungsrechts.....	433
11.3.2. Durchsetzung.....	434
11.3.2.1. Klage auf Einberufung.....	434
11.3.2.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse.....	437
11.3.2.3. Verantwortlichkeitsklage	437
11.3.3. Zusammenfassung	438
11.4. Einberufungsrecht anlässlich der Generalversammlung.	439
11.4.1. Gegenstand	439
11.4.1.1. Ordentliche /ausserordentliche Generalversammlung.....	439
11.4.1.2. Antragsrecht.....	439
11.4.2. Durchsetzung.....	440
11.4.2.1. Klage auf Einberufung.....	440
11.4.2.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse	441

11.4.2.3. Verantwortlichkeitsklage	442
11.4.3. Zusammenfassung	442
11.5. Fazit zur Arbeitshypothese	443
12. Antragsrecht	444
12.1. Einleitung	444
12.2. Gegenstand	445
12.2.1. Antragsberechtigte	445
12.2.2. Frist und Form der Antragstellung	445
12.2.3. Umfang des Antragsrechts	446
12.2.4. Weitere Anforderungen an den Antrag	447
12.2.5. Kein Recht auf Aufnahme in die Traktandenliste	447
12.2.6. Keine Hilfeleistungspflicht des Verwaltungsrats	448
12.3. Durchsetzung	449
12.3.1. Klage auf Antragsverkündung/Vorlage zur Abstimmung	449
12.3.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	450
12.3.3. Verantwortlichkeitsklage	451
12.4. Fazit zur Arbeitshypothese	452
13. Debattenrecht	452
13.1. Einleitung	452
13.2. Gegenstand	453
13.2.1. Debattenberechtigte	453
13.2.2. Gegenstand und Einschränkung des Debatten- rechts	453
13.3. Durchsetzung	455
13.3.1. Klage auf Zulassung zur Debatte	455
13.3.2. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	455
13.3.3. Verantwortlichkeitsklage	457
13.4. Fazit zur Arbeitshypothese	457
14. Recht auf Protokoll	458
14.1. Einleitung	458
14.2. Gegenstand	459
14.3. Durchsetzung	461
14.3.1. Klage auf Einsicht in das vorhandene Protokoll...	461
14.3.2. Klage auf Protokollerstellung/ -berichtigung	461
14.3.3. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse ..	461
14.3.4. Protokollberichtigung durch den Verfasser	462
14.3.5. Verantwortlichkeitsklage	463
14.4. Fazit zur Arbeitshypothese	463

15. Recht auf Anfechtung und Feststellung der Nichtigkeit.....	464
16. Recht auf Vertretung im Verwaltungsrat.....	465
16.1. Gegenstand.....	465
16.1.1. Einleitung	465
16.1.2. Gesetzgebungsprozess/ Ratio der Bestimmung ..	465
16.1.3. Vertretungsrecht nach Art. 709 Abs. 1 OR	467
16.1.4. Schutzbestimmungen nach Art. 709 Abs. 2 OR..	467
16.2. Durchsetzung.....	468
16.2.1. Einleitung	468
16.2.2. Direkte Durchsetzung.....	468
16.2.2.1. Einleitung.....	468
16.2.2.2. Rechtsprechung und Lehre	469
16.2.2.3. Positive Beschlussfeststellungsklage...	471
16.2.2.4. Klage auf Einsetzung eines Vertreters .	471
16.2.3. Indirekte Durchsetzung	472
16.2.3.1. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Beschlüsse	472
16.2.3.2. Verantwortlichkeitsklage	473
16.3. Fazit zur Arbeitshypothese.....	474
17. Recht auf Revisionsbericht und Anwesenheit der Revisionsstelle.....	475
18. Recht auf Auflösung der Gesellschaft aus wichtigem Grund	476
19. Recht auf Abberufung der Liquidatoren aus wichtigem Grund	477
20. Recht auf aktienrechtliche Verantwortlichkeit	479
20.1. Verwaltungs- und Geschäftsführungsverantwortlichkeit	479
20.2. Revisionsverantwortlichkeit.....	479
20.3. Gründungs- und Prospekthaftung.....	480
20.4. Fazit zur Arbeitshypothese	481
21. Recht auf Verurkundung der Aktionärsstellung.....	482
Schlussbetrachtung.....	483
Stichwortverzeichnis.....	487